Éditorial

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Medienwissenschaft Schweiz = Science des mass média Suisse**

Band (Jahr): **- (2003)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gaetano Romano

Editorial

Die vorliegende Ausgabe der «Medienwissenschaft Schweiz» ist dem Thema der Medienkompetenz in der Informationsgesellschaft gewidmet. Dazu fand am 11. und 12. April 2003 in Zürich eine Tagung der SGKM und der Fachgruppe Medienpädagogik der DGPuK statt. Die überarbeiteten Beiträge zu dieser Tagung finden sich in der vorliegenden Ausgabe der Medienwissenschaft Schweiz abgedruckt, versehen mit einem Geleitwort der Tagungsorganisatoren (Heinz Bonfadelli, Ingrid Paus-Hasebrink, Daniel Süss, Priska Bucher), die auch für die Auswahl der zu veröffentlichenden Beiträge verantwortlich zeichnen.

Die letzte Ausgabe der Medienwissenschaft Schweiz ist auf ein positives Echo gestossen: die Übersicht über die neueren institutionellen Entwicklungen im Bereich der Kommunikations- und Medienwissenschaft Schweiz ist als sehr hilfreich gewürdigt worden. Allerdings sind auch die Lücken aufgefallen: nicht wenige der angeschriebenen Institute haben auf unsere (mehrmalige) Bitte, die Spalten der Medienwissenschaft Schweiz zur Selbstpräsentation zu nutzen, nicht reagiert. Im Versuch, diese Lücken zu schliessen, aber auch in der Absicht, der Darstellung neuerer Entwicklungen jeweils bedarfsweise Raum zu geben, wird die Medienwissenschaft Schweiz in lockerer Folge weitere «Selbstdarstellungen» abdrucken – soweit diese von den jeweiligen Instituten auch tatsächlich zur Verfügung gestellt werden.

Die nächste Ausgabe der Medienwissenschaft Schweiz wird sich mit dem Thema «Staatskommunikation» beschäftigen, also der Frage nach der Rolle von Regierung und Verwaltung als Akteure der politischen Kommunikation in der Schweiz gewidmet sein. Redaktionsschluss dieser Ausgabe ist der 15. Januar 2004 (inklusive Artikeleinsendungen). Die Ausgabe wird Ende März 2004 erscheinen.

Schliesslich ist die vorliegende Ausgabe einer weiteren sanften Renovation unterzogen worden (der zweiten, nach jener 2001). Das Erscheinungsbild der Frontseite wurde leicht verändert, und eine neue Rubrik ist eingeführt worden: Personalien (ab Seite 124). Sie wird über Berufungen berichten, zu runden Geburtstagen gratulieren – und auch Nachrufe enthalten. Verantwortlich für diese neue Rubrik zeichnet Roger Blum (Universität Bern). Die ersten Gratulationen werden von Hans-Dieter Zimmermann und Andreas Brandenberg überbracht – an Beat F. Schmid (Universität St. Gallen), zu seinem 60. Geburtstag. Die Redaktion der Medienwissenschaft Schweiz schliesst sich den Gratulationen natürlich sehr gerne an.